



<https://biz.li/302a>

"GESCHICHTE(N) VON HELDEN, TÄTERN UND OPFERN IM UMFELD DES ZWEITEN WELTKRIEGES"

Veröffentlicht am 17.08.2022 um 17:03 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In der dreiteiligen Online-Seminarreihe "Geschichte(n) von Helden, Tätern und Opfern im Umfeld des Zweiten Weltkrieges" des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. geht es um die große Geschichte und die Geschichten von Einzelnen, die sich in der NS-Zeit unterschiedlich verhalten haben. Gerade in der Zeit von Nationalsozialismus und im Zweitem Weltkrieg mussten persönlich weitreichende Entscheidungen getroffen werden. Wenn heute auf diese Zeit zurückgeblickt wird, werden die damals Lebenden häufig mit unterschiedlichen Zuschreibungen wie "Helden", "Tätern" oder "Opfer" beschrieben. Doch hierbei stellt sich die Frage: Kann man "Held" und "Täter" zugleich oder - im Laufe der Zeit - sogar nacheinander sein? Was taugen diese Kategorisierungen und wie kann das Handeln der Menschen heute sinnvoll eingeordnet und verstanden werden? Renommiertere Historikerinnen und Historiker werden in jeder der Veranstaltungen zunächst einen allgemeinen Blick auf die Problemstellung werfen und eine Einordnung und Klärung der Begrifflichkeiten vornehmen. Anschließend werden einzelne, kontroverse Biografien vorgestellt und diskutiert. Auch Bezüge in die Gegenwart, beispielsweise zu Debatten um Umbenennungen von Straßen oder Kasernen, sollen nicht zu kurz kommen. Besonderer Wert wird darauf gelegt, dass die Referentinnen und Referenten für Nachfragen und eine Diskussion zur Verfügung stehen. Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt:

1. September 2022, 19.00 bis 20.30 Uhr Die Begriffe Held, Täter, Opfer und deren Kontroversität in der öffentlichen Debatte in Deutschland - Braucht die Demokratie Heldenerzählungen?
15. September 2022, 19.00 bis 20.30 Uhr Täter im Nationalsozialismus. Zum Wandel von Täterbegriff und Täterforschung.
29. September 2022, 19.00 bis 20.30 Uhr Von Helden zu Opfern, von Opfern zu Tätern? Der Volksbund kooperiert bei dieser Veranstaltungsreihe mit verschiedenen Volkshochschulen in Niedersachsen. Teilnehmende Volkshochschulen sind unter anderem die Volkshochschulen in Langenhagen, Diepholz, Hameln und Hildesheim. Die Anmeldung zu den Online-Seminaren erfolgt über die Internet-Seiten der Volkshochschulen. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sind unter niedersachsen.volksbund.de/helden-taeter-opfer zu finden.